



FORDERUNGSMANAGEMENT
TREUHAND
INSOLVENZVERTRETUNG
BERATUNG
WIRTSCHAFTSAUSKUNFT

ZVR: 586673624
DVR: 2109678
UID: ATU28661409
IBAN: AT23 1200 0006 0826 5807
BIC: BKAUATWW

AKV EUROPA
Geschäftsstelle Steiermark
Pestalozzistraße 1/2
8011 Graz

Tel: 05 04 100 - 8000
Fax: 05 04 100 - 8220

Graz, 30.04.2021/DI

26 S 23/21h Insolvenz ASB Graz gemeinnützige Rettung und Soziale Dienste GmbH FN267104a

Sehr geehrte Damen und Herren,

die ASB Graz gemeinnützige Rettung und Soziale Dienste GmbH kann ihren laufenden Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen. Vom zuständigen Landesgericht für ZRS Graz Abt. 26 wurde ein Konkursverfahren eröffnet. Da Sie auf der Gläubigerliste aufscheinen, übermittelt Ihnen der AKV EUROPA als staatlich bevorrechteter Gläubigerschutzverband einen Informationsbericht.

Mit dem Auftrag zur Anmeldung Ihrer Forderung bei Gericht übernehmen unsere Juristen für Sie die gesamte Abwicklung des weiteren Insolvenzverfahrens, insbesondere:

- // Wahrnehmung sämtlicher notwendiger Gerichtstermine
- // Wahrnehmung außergerichtlicher Termine wie zB Gläubigerausschusssitzungen etc.
- // Außergerichtliche Abklärung allfälliger Forderungsbestreitungen
- // Laufende Berichterstattung über das Verfahren
- // Überprüfung der Angemessenheit und Erfüllbarkeit der vorgeschlagenen Sanierungsplanquote
- // Einziehung und Weiterleitung der auf Ihre Forderung entfallenden Quote

**In diesem Verfahren melden wir für Sie Ihre Forderungen bis EUR 5.000,- GRATIS an!
Sie bezahlen lediglich die Gerichtsgebühr in Höhe von EUR 25,-.**

Unsere Konditionen finden Sie auf www.akv.at und in der Beilage. **Für Fragen betreffend einer Forderungsanmeldung kontaktieren Sie uns bitte unter 05 04 1000.**

Mit freundlichen Grüßen

AKV EUROPA
Alpenländischer Kreditorenverband

Mag. Franz Blantz
Geschäftsstelle Steiermark

// AKV INSOLVENZINFORMATION

VERFAHRENSDATEN

GESCHÄFTSZAHL //	26 S 23/21h
GERICHT //	Landesgericht für ZRS Graz Abt. 26
VERFAHRENERÖFFNUNG //	30.04.2021
ANTRAG //	Eigenantrag
EIGENVERWALTUNG //	Nein
VERWALTER //	ScherbaumSeebacher Rechtsanwälte GmbH , Schmiedgasse 2, 8010 GRAZ
ANMELDEFRIST //	28.06.2021
GLÄUBIGERVERSAMMLUNG //	17.05.2021, 11:30 Uhr
BERICHTSTAGSATZUNG //	12.07.2021, 10:45 Uhr
PRÜFUNGSTAGSATZUNG //	12.07.2021, 10:45 Uhr

UNTERNEHMENSDATEN

NAME //	ASB Graz gemeinnützige Rettung und Soziale Dienste GmbH
SITZ //	Puchstraße 216, 8055 GRAZ
RECHTSFORM //	GmbH
FIRMENBUCHNUMMER //	FN267104a
GRÜNDUNG //	2005

Bereits in den letzten Tagen sind die finanziellen Schwierigkeiten des „ASB Graz“ infolge des defizitären Rettungs- und Krankentransportdienstes, aber insbesondere im Zusammenhang mit den Geschehnissen rund um das Pflegeheim „Tannenhof“ in St. Lorenzen im Mürztal an die Öffentlichkeit gelangt. Bekanntlich wurden im Seniorenkompetenzzentrum Tannenhof 42 Heimbewohner positiv auf COVID getestet, wovon 18 Personen verstorben sind. Die Vorkommnisse sollen laut Medienberichten zwischenzeitig nicht nur vom Land Steiermark, sondern auch von der Staatsanwaltschaft geprüft werden.

Die ASB Graz gemeinnützige Rettung und Soziale Dienste GmbH mit dem Sitz in 8055 Graz, Puchstraße 216 hat nun ihre Überschuldung und Zahlungsunfähigkeit eingestanden und beim Landesgericht für ZRS Graz ein Insolvenzverfahren beantragt, welches heute am 30.04.2021 eröffnet wurde.

Alleingesellschafterin dieser im Jahr 2005 gegründeten ASB Graz gemeinnützige Rettung und Soziale Dienste GmbH ist der Verein „Arbeiter Samariter Bund Österreichs, Gruppe Graz“.

Peter Scherling sen., geb. 30.11.1954 fungiert als handelsrechtlicher Geschäftsführer der GmbH und er ist neben weiteren Vorstandsmitgliedern alleinvertretungsberechtigter Vorstand des Vereins, der das Stammkapital der GmbH in der Höhe von EUR 35.000,00 zur Gänze hält.

Das Unternehmen gliedert sich in zwei Teilbereiche auf:

1. Pflegeheime:

Bei der GmbH handelt es sich um eine gemeinnützige Gesellschaft und diese betreibt folgende 8 Pflege- und Altenbetreuungseinrichtungen (Seniorenkompetenzzentren) mit 464 Betten:

- Ahornhof, Bad Gleichenberg
- Weidenhof, Stadl-Predlitz
- Lärchenhof, Ratten bei Weiz
- Lindenhof, Mooskirchen
- Tannenhof, St. Lorenzen im Mürztal
- Zirbenhof, St. Marein im Mürztal
- Fichtenhof, St. Barbara im Mürztal
- Erlenhof, Pernegg an der Mur

Die 8 Seniorenkompetenzzentren stehen im Eigentum von Dritten (insgesamt drei Vermieter), sodass die Pflegeheime angemietet sind.

2. Rettungs- und Krankentransportdienst in Graz:

Zudem wird ein Rettungs- und Krankentransportdienst in Graz mit ca. 40 Fahrzeugen geführt, wobei im letzten Jahr ein Minus von EUR 320.000,00 in diesem Unternehmensteilbereich erwirtschaftet wurde. Dieser Verlust wird darauf zurückgeführt, dass es weniger Rettungseinsätze aufgrund der Lock-Down-Maßnahmen und weniger Krankentransporte gegeben hat. Gleichzeitig mussten jedoch für Corona-Transporte teure Schutzausrüstungen angeschafft und Fahrzeuge umgebaut werden. Der schon längere Zeit defizitäre Rettungs- und Krankentransportdienst soll in der Vergangenheit durch Überschüsse aus dem Pflegebereich querfinanziert worden sein. Diese Querfinanzierung sei notwendig gewesen, weil das schuldenrische Unternehmen bis dato vom Land Steiermark nicht als Rettungsdienst im Sinne des Steiermärkischen Rettungsgesetzes anerkannt wurde. Hinsichtlich eines ablehnenden Bescheides ist derzeit ein Rechtsmittel anhängig.

Weiters ist das Unternehmen im Katastrophenschutz tätig und führt Lehrgänge und Fortbildungen im Bereich Erste Hilfe und Covid-19 Hilfsmaßnahmen durch.

Im Jahr 2020 sollen 26.575 Hilfeinsätze gefahren worden sein.

Derzeit sind im Unternehmen 311 Mitarbeiter beschäftigt.

Nach der letzten veröffentlichten Bilanz 2019 wurde damals noch ein Jahresumsatz von mehr EUR 18 Mio. erwirtschaftet, wobei ein geringer Verlust in Höhe von EUR 70.000,00 vor Steuern durch die Auflösung von Rücklagen abgedeckt werden konnte.

Hinsichtlich der Insolvenzursachen führt man aus, dass der bis 2019 positiv geführte Pflegebereich durch die Covid-19 Pandemie in die Verlustzone geraten ist.

Nach eigenen Angaben seien anfänglich die Pflegeeinrichtungen 9 Monate ohne Infektionen betrieben worden, ehe ab Herbst 2020 mehrere Pflegeeinrichtungen von der Pandemie betroffen waren. Mit dem Anstieg der Betreuungserfordernisse seien auch die Personalkosten deutlich gestiegen. Da es aber immer weniger hochqualifiziertes Pflegepersonal gibt, habe man auch weniger Bewohner aufnehmen können.

Durch das Ableben vieler Bewohner, welches jedoch nicht nur auf Corona zurückgeführt wird, sank die Belegung der Seniorenkompetenzzentren von durchschnittlich 95 % auf nur mehr 65 %.

Die hohen Infektionszahlen und Sterbefälle im Pflegeheim Tannenhof in St. Lorenzen im Mürztal führten letztendlich zur Schließung dieses Standorts.

Die nachfolgenden medialen Berichterstattungen seien für das Unternehmen bei Nachbesetzungen und auch bei Spenden nachteilig gewesen, sodass diese ausblieben.

Wie bereits oben ausgeführt, seien in der Pandemie auch die Kranken- und Rettungseinsätze rückläufig gewesen, sodass man im Jahr 2020 einen Verlust von EUR 320.000,00 in diesem Unternehmensteilbereich erwirtschaftet hat.

Ein Gesamtergebnis für das Jahr 2020 liegt noch nicht vor.

Es dürften nachstehende Passiva vorhanden sein:

Finanzamt	EUR 2.119.727,89
ÖGK	EUR 538.108,13
Mieten	EUR 1.505.219,64
Sonst. Verbindlichkeiten	<u>EUR 384.842,81</u>
insgesamt	EUR 4.547.898,47
	=====

Da jedoch die Löhne und Lohnnebenkosten für den Monat April 2021 offen sind, kann man von Verbindlichkeiten von zumindest EUR 5,9 Mio. ausgehen.

An Aktiva werden ein Bankguthaben von ca. EUR 1,2 Mio. und ein Anlagevermögen mit einem Buchwert von ca. EUR 1,18 Mio. angeführt.

Eine Sanierung des Unternehmens wird nicht angestrebt.

Mit Ausnahme des Tannenhofs werden die 7 anderen Pflegeheime noch betrieben. Im Rahmen des Insolvenzverfahrens wird die Fortführung dieser 7 Betriebe schon im Interesse der Pflegebefohlenen sicherzustellen sein. In diesem Zusammenhang werden kurzfristig Verhandlungen mit Übernahmeinteressenten zu führen sein, nachdem diesbezügliche Verhandlungen vom schuldnerischen Unternehmen bereits eingeleitet wurden.

// WEITERES VORGEHEN

Um für Sie einschreiten zu können, benötigen wir folgende Unterlagen:

VOLLMACHT

firmenmäßig gefertigt (das Formular finden Sie beiliegend)

FORDERUNGSNACHWEIS

Genauere Angabe der anzumeldenden Forderungshöhe (in EURO)

Belege, die die Höhe Ihrer Forderung ausweisen wie zB RECHNUNGEN, OFFENE POSTEN-LISTEN

BANKVERBINDUNG

bitte **IBAN**, Internationale Bank Account Number, sowie **BIC** direkt auf der Vollmacht vermerken

UID-NUMMER

bitte direkt auf der Vollmacht vermerken

EIGENTUMSVORBEHALT?

Wir benötigen:

- Schriftlichen Auftrag zur Geltendmachung
- Rechtsgültige Vereinbarung des Eigentumsvorbehalts (Vermerk auf der Rechnung reicht nicht)
- Welche Waren wurden unter Eigentumsvorbehalt geliefert

KONTAKTINFO

Die gegenständliche Insolvenz wird von der Geschäftsstelle betreut.

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen an:

graz@akveuropa.at

oder per Fax an:

05 04 100 8220

oder per Post an:

AKV EUROPA, Postfach 31, 1041 Wien

Sobald Ihre Unterlagen bei uns eingelangt sind, wird der AKV EUROPA für Sie tätig.

BEILAGEN //

Vollmacht

Tarifblatt

Besuchen Sie uns auf www.akv.at!



VOLLMACHT

Hiermit ermächtige(n) ich (wir) den



- meine (unsere) Forderungen im gerichtlichen Insolvenzverfahren anzumelden
- mich (uns) bei Tagsatzungen, die zur Sicherung der Rechte als Gläubiger erforderlich sind, zu vertreten und dort das Stimmrecht auszuüben
- wie immer geartete Erklärungen abzugeben, Eingaben einzubringen, Anträge zu stellen und Vergleiche zu schließen
- Zustellungen und Zahlungen für mich (uns) zu übernehmen
- Vorkehrungen zur Sicherstellung und Einbringlichmachung meiner (unserer) Forderung oder Teile derselben im genannten Insolvenzfall zu treffen
- Terminverlust und Wiederaufleben von Forderungen geltend zu machen bzw. allfällige Anträge zur vorzeitigen Aufhebung von Abschöpfungsverfahren zu stellen

GERICHT // Landesgericht für ZRS Graz Abt. 26
GESCHÄFTSZAHL // **26 S 23/21h**
NAME // ASB Graz gemeinnützige Rettung und Soziale
Dienste GmbH
ADRESSE // Puchstraße 216, 8055 GRAZ
ANMELDEFRIST // 28.06.2021

DATEN DES AUFTRAGGEBERS

NAME // _____
ADRESSE // _____
UID // _____
IBAN // _____
BIC // _____
MAILADRESSE* // _____
RECHNUNGSMAIL** // _____

*Bitte geben Sie uns eine Mailadresse bekannt, an die wir alle Korrespondenz in diesem Verfahren schicken können.

**Falls Sie die Zusendung der Rechnung an eine andere Mailadresse wünschen.

.....
Ort, Datum

.....
Firmenmäßige Fertigung / Unterschrift

Falls Sie innerhalb einer Woche keine Empfangsbestätigung erhalten, bitten wir dringend um Kontaktaufnahme.

Sie finden die vollständigen AGB unter www.akv.at.